

Entwicklungskonzept

Als Leitfaden für die Entwicklung der Region Schwalm-Mittlerer Niederrhein wurde zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen sowie weiteren wichtigen regionalen Akteuren das sogenannte „Gebietsbezogene integrierte ländliche Entwicklungskonzept“, kurz LES, erarbeitet. Basierend auf verschiedenen Workshop-Veranstaltungen sind im LES die Stärken und Schwächen der Region analysiert und in eine konkrete Entwicklungsstrategie umgesetzt worden.

Unter dem Motto „Eine junge Region am mittleren Niederrhein“ werden die Anliegen verfolgt,

- das Engagement von privaten und öffentlichen Akteuren in der Regionalentwicklung zu fördern,
- eine intakte Sozialstruktur mit Einbindung aller Bevölkerungsgruppen zu erhalten und auszubauen,
- Wachstumspotentiale für Beschäftigung in der Region zu mobilisieren und die Wettbewerbsfähigkeit der regionalen Wirtschaft zu unterstützen.

In einem weiteren Schritt wurden fünf Schwerpunktansätze formuliert und in Themen-Handlungsfelder übersetzt:

| | |
|--|---|
| Querschnittshandlungsfeld | Erhaltung und Intensivierung von Akteurskooperationen in der Region und über die Region hinaus |
| Themen-Handlungsfeld 1 Sich verstehende Region: Hohe Lebensqualität für Wohnen und Arbeiten | Förderung von Lebensqualität für alle Bevölkerungsgruppen in der Wohn- und Arbeitsregion |
| Themen-Handlungsfeld 2 Entspannen und bleiben in der Naherholungsregion | Weitere Profilierung der Region als Ziel für naturnahen Tourismus, Naherholung und Umweltbildung |
| Themen-Handlungsfeld 3 Lebendige Orte: Begegnungsorte, Bürgerengagement Jung & Alt | Weitere Ausschöpfung von Innenentwicklungspotentialen mit innovativen Strategien und Bürgerengagement |
| Themen-Handlungsfeld 4 Mitnehmen – Mitversorgen – Miteinander: Dörfer machen mobil | Bedarfsgerechter Ausbau von Versorgungsangeboten in Verbindung mit flexiblen Mobilitätsmöglichkeiten innerhalb der Region und Nachbarregionen |

In Form eines Aktionsplans wurden zu den Handlungsfeldern bereits erste Projektideen entwickelt, die nun im Rahmen der thematischen Arbeitskreise vertieft und bis zur Antragstellung weitergedacht werden sollen. Weitere Informationen können dem LES entnommen werden.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Regionalmanagement, Frau Lenz, wenden. Telefon: 02163 / 980 - 196, E-Mail: Alexandra.Lenz@Vitalregion-Schwalm.de.